

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorwort	VII
1. Kapitel: Deutsche und lateinische Verskunst ...	1
2. Kapitel: Lateinische Prosodie	4
Allgemeine Quantitätsregeln	4
Quantität der Binnensilben	8
Quantität der Endsilben	9
Prosodische Sonderregeln	13
3. Kapitel: Wesen des lateinischen Verses	29
Hebung und Senkung	29
Iktus und Akzent	29
Metrische Geltung von Länge und Kürze	32
Kleinste Teile des Verses	33
Gliederung des Verses. Cäsur und Diärese.	
Überschneidung	35
Versschluß	36
Reim und Stabreim	38
Größere rhythmische Gruppen. Synaphie	39
4. Kapitel: Die Versmaße	42
Übersicht über die historische Entwicklung	42
Das altlateinische Versmaß der Saturnier	45
Daktylen	48
Iamben und Trochäen: in freierer Nachbildung der	
griechischen Maße	62
— nach griechischer Art	75
Anapäste bei Seneca	85
— bei anderen Dichtern	86
Bakcheen	90
Kretiker	93
Ioniker	95
Choriamben	99
Glykoneus, Pherekrates und Verwandtes	100
Phalæceus oder Hendekasyllabus	103
Asklepiadeus	104
Sapphische Verse	106
Alkäische Verse	107
Aus Horazkola entstandene Verse	111
Klauseln	111
Zusammengesetzte Kola	114

	Seite
5. Kapitel: Kompositionsformen der Lieder	115
Catullische und Horazische Liedformen: Stichische Systeme	115
— die glykoneischen Strophen Catulls	115
— die horazischen Epoden	116
— die Strophen der Oden	118
Kompositionsformen in den Gesangspartien der Tragödien Senecas	122
Neubildungen späterer Dichter	123
Der Aufbau der plautinischen Cantica	124
6. Kapitel: Rhythmische Dichtung	130
7. Kapitel: Rhythmische Prosa	132
Literaturverzeichnis	138
Register	143